

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Wölfersheim

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn Gerhard Weber
Rathaus Wölfersheim
Hauptstraße 60
61200 Wölfersheim

Fraktion in der Gemeindevertretung

Michael Rückl
Tel. +49 (6036) 1514
mobil 0172 7369692
michael.rueckl@gruene-wetterau.de

Wölfersheim, 07.03.2022

Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung

Lärmschutz und Lärmschutzkontrolle an der Seestraße / B455

Beschluss:

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, Lärmschutzmaßnahmen und Lärmschutzkontrollen an der Seestraße bzw. an der B455 zu forcieren.

Ziel ist es, gegenüber dem Regierungspräsidium einen erneuten Anlauf zur Ausweisung von Tempo 30 entlang der B455 innerorts in der Nacht von 22:00 Uhr - 06:00 Uhr zu starten.

Weiteres Ziel ist die Kontrolle der Einhaltung der im letzten Jahr angeordneten Geschwindigkeitsbegrenzung von Tempo 70 ab Ortsausgang Richtung Geisenheim, ebenfalls in der Nachtzeit zwischen 22:00 Uhr - 06:00 Uhr.

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, sich zu beiden Punkten mit dem RP Darmstadt (Lärmaktionsplanung) in Verbindung zu setzen. Falls zur Untermauerung der Forderung nach Tempo 30 in der Nacht notwendig, wird der Gemeindevorstand zudem aufgefordert, eine Verkehrszählung (ggfs. auch eine Geschwindigkeitsmessung) an der Seestraße für die Dauer einer Woche zu veranlassen. Die Daten sollen zur Neuberechnung der Lärmbelastung dienen.

Der Gemeindevertretung ist über den Fortgang in dieser Angelegenheit zu unterrichten.

Begründung:

Im Dezember war in der Zeitung zu lesen, dass an der Bundesstraße durch Niddatal-Kaichen in der Nacht Tempo 30 angeordnet wurde.

Eine Recherche dazu ergab, dass im Rahmen der Lärmaktionsplanung des Landes vom RP Darmstadt etliche "straßenverkehrsrechtliche Anordnungen aus Lärmschutzgründen" im Laufe des letzten Jahres angeordnet wurden. Auch im Wetteraukreis. Oft wurde auf Ortsdurchfahrten, bei denen es sich um Bundesstraßen handelt, in der Nacht von 22:00 Uhr - 06:00 Uhr Tempo 30 angeordnet. I.d.R. betrifft es Bereiche mit beidseitiger Bebauung. Beispiele sind eben Kaichen, Nieder-Florstadt, Ober-Florstadt, Nieder-Mockstadt, Ober-Mörlen. Die nächtliche Tempo-70-

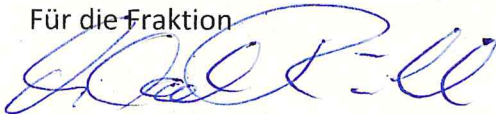
Anordnung ab Ortsausgang Richtung Geisenheim geht ebenfalls auf das Maßnahmenpaket des RP zurück.

Die Wölfersheimer Ortsdurchfahrt (Seestraße) ist auf den ersten Blick anders. Wenig bis kaum beidseitige Bebauung. Dennoch ist die Verkehrsbelastung mit rd. 9.400 Fahrzeugen, davon 11,3% LKW (Auskunft durch die HLNUG) hoch. Vor Jahren unternahm Ex-Bürgermeister Kötter bereits den Versuch, Tempo 30 in der Nacht ausweisen zu lassen. Es gelang nicht. Jetzt aber sind die Vorzeichen andere. Das Land forciert die Lärmaktionsplanung, die auf die nationale Umsetzung einer EU-Richtlinie zur Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm zurückgeht. Daraus folgen die Lärmkartierung durch das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) und die Lärmaktionsplanung durch das RP. Die daraus resultierenden Lärmaktionspläne sind alle fünf Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten. Dennoch handelt es sich um einen kontinuierlichen Prozess. So startet in 2022 die neue Lärmkartierung.

Wir sollten nicht warten. Deshalb auch der vorliegende Antrag. Die Verkehrsbelastung durch Wölfersheim ist hoch, und die unmittelbar oder mittelbar an der Ortsdurchfahrt wohnenden Menschen leiden unter dem Verkehrslärm. Deshalb sollte, nach wie vor, Tempo 30 in der Nacht unser erstes Ziel sein. Die Lärmaktionsplanung beim RP eröffnet neue Möglichkeiten, die wir nutzen sollten. Da die Lärmkartierungen nicht auf Messungen sondern Berechnungen beruhen, sollten wir ggfs. durch Zählungen oder Messungen frisches Datenmaterial beisteuern.

Der zweite Aspekt betrifft die Einhaltung der nächtlich angeordneten Begrenzung auf Tempo 70 zwischen Ortsausgang und Geisenheim. Die Anordnung ist das eine. Nur, wird sie auch überprüft? Wir sollten deshalb das RP fragen, welche Erfahrungen hier vorliegen. Sollten keine vorliegen, dann sollten wir auf Kontrollen drängen. Die Anordnung ist eine Lärm mindernde Maßnahme. Es sollte unser Interesse sein, dass sie funktioniert und eingehalten wird.

Für die Fraktion



Michael Rückl